

Success
Story

Meine Kollegen im Fortbildungsausschuss und ich hatten die Vorstellung, dass ein virtueller Zahnärztetag sich so ähnlich anfühlen müsste wie eine Präsenzveranstaltung.

*PD Dr. Oliver Ahlers,
Vorsitzender des Fortbildungsausschusses
Zahnärztekammer Hamburg*



15. Hamburger Zahnärztetag – erster rein digitaler Kongress erfolgreich

Am 22. und 23. Januar 2021 fand der 15. Hamburger Zahnärztetag statt. Die Rahmenbedingungen von Covid-19 ließen eine Präsenzveranstaltung nicht zu, aber dank der für die Zahnärztekammer entwickelten digitalen Plattform „allmymedia“ der Lemgoer Werbeagentur amm wurden die zwei Fortbildungstage dennoch zum Erfolg: Die acht Seminare, gehalten von hochrangigen Zahnmedizin- und Hochschulprofis unter Moderation von PD Dr. Oliver Ahlers, wurden von 500 Liveschaltungen begleitet. Die Industrieaussteller freuten sich über die hohe Anzahl der Zugriffe auf ihre virtuellen Messestände.

In Zeiten von Corona ist alles anders. So musste sich der Veranstalter des Hamburger Zahnärztetages, die Hamburger Zahnärztekammer unter Kammerpräsident Konstantin von Laffert, mit dem Fortbildungsausschuss unter Leitung von PD Dr. Oliver Ahlers und den Mitarbeiterinnen der Abteilung Fortbildung, Bettina Gries und Simone Wegemann, eine Alternative zur sonst üblichen Präsenzveranstaltung einfallen lassen. Bettina Gries: „Als wir im September 2020 mit der Planung begannen, war PD Dr. Ahlers und uns schon klar, dass wir eine neue digitale Lösung finden mussten. Übliche Zoom-Meetings erfüllten weder die Dimension des Hamburger Zahnärztetages noch unsere speziellen Wünsche an die zwei Fortbildungstage.“ Gries spielt damit auf den (Prüf-)Aufwand und die Koordination an, die per Zoom für die insgesamt 500 angemeldeten Teilnehmer*innen enorm gewesen wäre. Zudem wünschte man sich eine begleitende Industrieausstellung. Simone

Bin zunehmend begeistert von diesem großartigen digitalen Kongress. Total charmant die kleinen notwendigen Improvisationen des Orga-Teams mit hohem Unterhaltungswert. Vorträge top, Moderation gewohnt souverän. Sitze wirklich in der ersten Reihe! Vielen Dank an alle Beteiligten.

Wegemann ergänzt: „Alle Beteiligten sollten ohne schwierige technische Hintergrundaufgaben miteinander kommunizieren können. Also machten wir uns auf die Suche.“

allmymedia: einfach unkompliziert

Die Werbeagentur amm, Lemgo, hat zügig auf die sprunghafte Nutzung von Videoconferencing-Lösungen reagiert und bietet zugeschnittene Lösungen im geschützten Raum unter dem Namen „allmymedia“ an. Die Anfrage der Zahnärztekammer Hamburg ließ das amm-Team sofort aktiv werden. Geschäftsführer Axel Meier: „Der 15. Hamburger Zahnärztetag war

Premiere von allmymedia und hat uns gezeigt, dass unsere Plattform auch die Herausforderungen einer so großen zu koordinierenden Steuerung erfüllt: die Besucherverwaltung, die Organisation der Agenda/der Referenten sowie die virtuelle Messe. Die Teil-

Bitte in dieser Form zur Präsenzveranstaltung (hoffentlich) beibehalten. Hat viel Spaß gemacht! Vielen Dank auch für die tolle Organisation und Themenwahl.

>>>

Vielen Dank allen Beteiligten! Klasse Format!

Auch von mir herzlichen Dank an alle Verantwortlichen. Bitte mehr in diesem Format. Schönes WE!

Supertolle Veranstaltung. Danke an das ganze Team.

nehmer*innen erhielten einfach nur den Zugangslink und befanden sich schon inmitten eines virtuellen Zahnärztetages mit Präsentationen und direktem Kontakt zueinander. Chats und Feedbacks gestalteten sich einfach, da keine weitere Authentifizierung notwendig war.“ Das Informationsmaterial der Referent*innen und der Industrieaussteller wurde den Teilnehmer*innen durch allmymedia zur rechten Zeit am rechten Ort bereitgestellt, ohne dass die Kongressplattform dabei verlassen werden musste. Und das wurde rege genutzt: Die zwölf Industriepartner freuten sich über insgesamt 1.800 Zugriffe auf ihr Infomaterial.

Positives Feedback

amm hat es mit allmymedia geschafft, erprobte Lösungen wie den Streamingdienst Zoom mit einer völlig neu entwickelten Kongressplattform in Verbindung zu bringen. Zoom fungiert hier als zuverlässiges Werkzeug im Hintergrund und nicht als Basis der Veranstaltung.

PD Dr. Oliver Ahlers leitete den Zahnärztetag, führte durch die Vorträge, stellte die Referent*innen vor und moderierte die Diskussionen. Zum technischen Ablauf und zur Resonanz der beiden Fortbildungstage berichtet er: „Meine Kollegen im Fortbildungsausschuss und ich hatten die Vorstellung, dass ein virtueller Zahnärztetag sich so ähnlich anfühlen müsste wie eine Präsenzveranstaltung. Wir hörten im Vorfeld, dass dies bestimmt nicht ginge und das Miteinander fehlte. Um

das zu verhindern, hat amm allmymedia so für uns angepasst, dass das virtuelle Foyer nach dem Eintritt wie eine Loftetage an der Elbe aussah. Das hat schon beim ersten Mal erstaunlich gut funktioniert. Die Plattform allmymedia sorgte dabei im Hintergrund dafür, dass die Teilnehmer eingecheckt waren, sodass ich mich auf das Wesentliche konzentrieren konnte: die Referenten vorzustellen und die Diskussionen zu leiten. Und die hatten es in sich: Wir haben im Verlauf des Zahnärztetages 68 Fragen beantwortet – die Mehrzahl in offener Diskussion mit den Referenten. Einen Teil habe ich zudem mit dem Frage & Antwort-Tool nebenbei direkt beantworten können. So viele Fragen solcher Qualität hat es auf einem Hamburger Zahnärztetag noch nie gegeben. Das beweist, dass die Aufmerksamkeit der Teilnehmer sehr hoch war und dass die virtuelle Plattform sogar Vorteile bietet. Die Sorge, dass kein Wir-Gefühl aufkommt, war dadurch abgemildert.“

Zudem berichtet PD Dr. Ahlers, im Nachgang seien auf dem gleichen Weg sehr viele positive Rückmeldungen eingetroffen, etwa wie diese: „Ich brauchte keinen Babysitter, konnte im Hintergrund auf meine Kinder aufpassen, dennoch beim Zahnärztetag dabei sein, top Vorträge hören und dabei hat unser Hund noch meine Füße gewärmt.“ Offenbar haben wir hier aus der Not etwas neu geschaffen, was Bedürfnisse erfüllt, für die es bisher kein Angebot gab.“ Auch Kammerpräsident Konstantin von Laffert findet lobende Worte: „amm hat uns ein schönes Portal geschaffen und in unserem Sinne weiterentwickelt. Der gesamte digitale Zahnärztetag ist, wie wir aus den Reaktionen erkennen konnten, bei den Teilnehmern hervorragend angekommen.“

Das war ein ermutigendes Fortbildungserlebnis! Vielen Dank für die große Mühe!

Ich bin auch begeistert. Vielen Dank

Top-Veranstaltung!!! Grüße aus Bayern

Vielen herzlichen Dank für die lobenden Worte! Frau Wegemann und ich freuen uns sehr darüber. Sonnige Grüße aus der Weidestraße.

Zukunft Videoconferencing

Doch selbst wenn Kongresse irgendwann wieder in Präsenz stattfinden können, werden sich hybride Veranstaltungsformen – also vor Ort und parallel digital – durchsetzen. PD Dr. Ahlers: „Der Hamburger Zahnärztetag ist so erfolgreich, dass in den vergangenen Jahren zahlreiche Interessenten aus Platzgründen nicht vor Ort teilnehmen konnten. Mit den Erfahrungen aus dieser reinen Online-Veranstaltung werden wir den Zahnärztetag künftig hybrid anbieten, sodass Zahnärzte und Zahnärztinnen wahlweise vor Ort ODER online dabei sein können – jeder, wie er oder sie mag oder wie die Umstände es ermöglichen. Das bringt mehr Flexibilität und ist zudem ressourcenschonend. So hat die Pandemie uns einen echten Entwicklungsschub gebracht. Die Plattform von allmymedia werden wir dafür wieder nutzen.“

So haben wir die Zielgruppe erreicht und begeistert

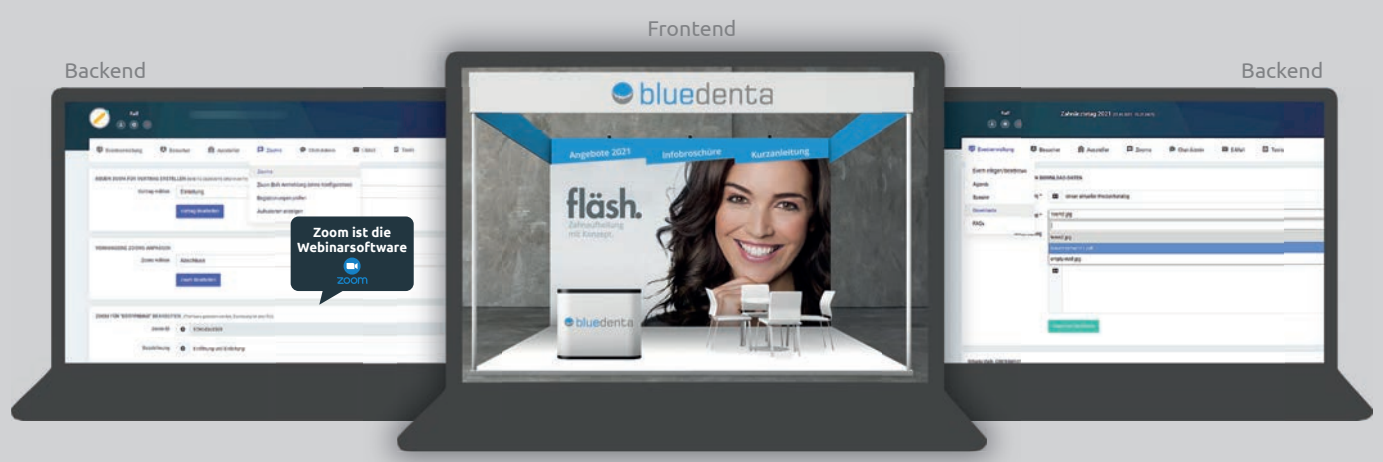
1 Anforderungen
 Die Zahnärztekammer musste ihren 15. Zahnärztetag aufgrund der aktuellen Pandemiesituation digital abhalten. Neben einer Lösung, die es ermöglicht, bis zu 500 Teilnehmer*innen in verschiedenen Webinaren zu verwalten, war es ebenso notwendig, eine obligatorische Industrieausstellung in das System zu integrieren, um den Besucher*innen untereinander die Möglichkeit zu geben, sich auszutauschen. Und das alles bequem pfleg- und verwaltbar.

2 Lösungsansatz

- Plattform besteht aus zwei Elementen:
 - **Frontend**, in dem sich die Besucher*innen der Veranstaltung „bewegen“
 - **Backend**, in dem die Veranstalter*innen alle relevanten Einstellungen vornehmen

- Im Frontend wird gesteuert:
 - Agenda der Veranstaltung
 - Profile der Referent*innen
 - Verwaltung der Besucher*innen
 - Aussteller mit ihren virtuellen Messeständen
 - Inhalte und Ansprechpartner*innen
 - Integration eines leistungsfähigen Besucherchats

- Im Backend wird gesteuert:
 - alle Funktionen und Inhalte; ausgerichtet auf den Kunden-Funktionsbedarf
 - Einstellungen lassen sich jederzeit erweitern, anpassen und verbergen

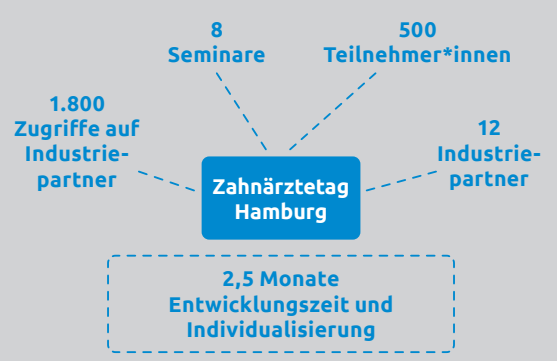


3 Umsetzung

Für den Zahnärztetag wurden drei virtuelle Räume erstellt. Über die Agenda ist allen Besucher*innen der Zugriff auf die von ihnen gebuchten Webinare möglich. Dabei sind alle Formalien in Zoom, wie Registrierung und Rechteverwaltung, bereits im Vorfeld eingestellt. Der/die Besucher*in muss nur noch „teilnehmen“, ohne sich irgendwo erneut zu authentifizieren.



4 Fazit
 Das System hat sich während des gesamten Kongresses als stabil und zuverlässig erwiesen. Die klare und einfache Navigation in den Räumen ermöglichte es den Besucher*innen, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Schwierigkeiten bereitete allenfalls der Besucherchat, dessen Benutzeroberfläche mit mehreren Hundert Teilnehmer*innen für Ungeübte unübersichtlich wurde. Hier wird in Zukunft bei der Gestaltung des User Interface nachgesteuert. Auch technische Probleme im Umgang mit Zoom kamen vor, sind aber in der Regel leicht durch kurze Erklärung seitens der Moderator*innen zu lösen gewesen.



all my media



www.allmymedia.de